

Vielfältige Weise: Viktor-Frankl-Schule fördert Kinder mit Handicaps

Von: Leon Krischgens

Letzte Aktualisierung: 12. Dezember 2016, 17:21 Uhr



Vorweihnachtszeit in der Viktor-Frankl-Schule: (v.l.n.r.) Hartmut Rottmann, Sigi Reimann und Hartwig Hillebrand vom Lions Club Aachen Aquis Granum übergeben an Schulleiterin Beate Jahn (2.v.l.) eine Spende. Lars, Enrico und Lena freuen sich mit. Foto: Andreas Steindl

AACHEN. Einmal Basketball spielen, das war schon immer ein großer Wunsch von Hannah Jansen. Schließlich ist das keine Selbstverständlichkeit, wenn man auf einen Rollstuhl angewiesen ist.

Nun können die 16-Jährige und ihre Mitschülerinnen ihrem Wunsch nachkommen, denn die Viktor-Frankl-Schule bietet mit ihrer erlebnispädagogischen Ausrichtung unter anderem das Rollstuhlbasketball an. Beim Adventsbasar der Schule zeigte das Schulteam ihr Können.

Es ist eines der vielen Projekte, die die Förderschule für ihre sowohl körperlich als auch für ihre geistig behinderten Kinder anbietet und beim gutbesuchten Adventsbasar präsentierte. Zwischen weihnachtlichem Himbeeressig oder liebevoll verzierten Schlüsselanhängern erfuhren die Gäste, was die Schule sich auf die Fahne geschrieben hat: Einerseits die Individualität eines jeden einzelnen Kindes zu schätzen und andererseits auch das Gemeinschaftsgefühl unter den oft ganz unterschiedlichen Kindern zu stärken.

„Zu uns kommen nicht nur Kinder und Jugendliche mit körperlichen Behinderungen“, sagt Schulleiterin Beate Jahn, „auch geistig oder seelisch beeinträchtigte Schüler fördern wir.“

Zu den Projekten, von denen die etwa 290 Schülerinnen und Schüler profitieren sollen, gehört neben dem Rollstuhlsport auch das „therapeutische Reiten“. Sogar ein eigenes Pferd besitzt die Schule. Das Highlight ist für viele aber meist das jährlich gemeinsame Segeln.

Mit Projekten wie diesen möchte die Schule ihrem Anspruch gerecht werden, jeden in seiner Einzigartigkeit zu fördern: „Solche Erlebnisse sind wichtig für die Gruppendynamik einer Klasse und das Selbstbewusstsein eines jeden Schülers“, sagt Jahn.

Jahn ist sich auch bewusst, dass mit derlei Projekten auch die Frage der Finanzierung einhergeht. Sie kann dabei auf die Spenden des Lions Club Aquisgranum zählen. Der Club unterstützt schon seit vielen Jahren benachteiligte Kinder und Jugendliche. Das Geld komme dabei von Aachener Bürgern: „Zahnärzte in der Region fragen ihre Patienten, die ihr Zahngold entfernt bekommen, ob sie dieses dem guten Zweck spenden wollen“, sagt Hartwig Hillebrand vom Lions Club. 6500 Euro sind so für die Viktor-Frankl-Schule gesammelt und beim Adventsbasar übergeben worden.

Die erlebnispädagogische Ausrichtung der Schule hat sich für Hannah Jansen und ihre Basketball-Kollegen übrigens ebenfalls ausgezahlt: Mittlerweile nehmen die jungen Basketballer auch an Turnieren teil. „Wir sind sogar schon in Köln und Bonn angetreten und haben beim letzten Turnier den zweiten Platz geholt“, sagt Hannah. Bleibt also nur noch abzuwarten, dass die Schüler auch den ersten Segelpokal mit nach Hause bringen.

Lesercommentare

Raus mit den alten Stromfressern!

ANZEIGE



Heizungs- und Zirkulationspumpen bleiben nicht selten jahrelang unbemerkt — bis sie irgendwann einmal ausfallen. Häufig ziehen Hausbesitzer erst dann einen Handwerker zu Rate, um die Pumpe auszutauschen. Der Strom bis dahin ist aber verbraucht — unnötigerweise. Mehr...